



Unterstützen statt verwahren, eingliedern statt ausschließen!



Weihnachtsaktion

des Kath. Gefängnisvereins Düsseldorf e.V.

Sammlung für mittellose Gefangene



Der Katholische Gefängnisverein und die kath. Gefängnisseelsorge wenden sich an Sie mit der Bitte, Inhaftierten zu helfen, die sonst ohne jede Unterstützung sind.

Die im Gefängnisverein Mitarbeitenden schreiben:

”Unsere Arbeit im Gefängnis und mit den Angehörigen von Inhaftierten und Haftentlassenen ist nach wie vor geprägt von der Not der Menschen, mit denen wir zu tun haben.

Eine zunehmende Anzahl der Inhaftierten ist seelisch krank.

Während der Haftzeit sind sehr viele ohne Beschäftigung, ohne Besuch und ohne Beziehung. Auch für viele Angehörige ist diese Zeit der Inhaftierung sehr schwierig.

Gerade jetzt aufgrund der steigenden Preise und zu Weihnachten versuchen wir im Gefängnis ein Zeichen dafür zu setzen, dass niemand verloren ist und niemand vergessen wird.

So bitten wir Sie, unsere Weihnachtsaktion zu unterstützen und ein persönliches Zeichen der Hoffnung zu ermöglichen”.

Aufgrund strengerer Vorschriften ist es nicht mehr möglich, dass Sie selber Tüten packen. Wir alle sind darüber sehr traurig!

Trotzdem soll die Weihnachtsaktion in veränderter Form weitergehen.

Wenn Sie uns auch weiterhin unterstützen möchten, können Sie dies in Form einer Geldspende tun. Wir würden dann von den Geldern Genussmittel wie Schokolade, Tabak, Kaffee, Gebäck, etc. kaufen und an die Inhaftierten weitergeben.

Gerne können Sie uns eine Karte mit Gruß zukommen lassen, wir werden diese an die Inhaftierten weitergeben.

Bitte verzichten Sie dabei auf Ihren Namen und die Adresse.

Über jede Ansprache freut sich der Inhaftierte und es fühlt sich noch mehr nach Weihnachten an.

Den für Sie möglichen Beitrag - ist er auch noch so klein - überweisen Sie bitte auf das unten angegebene Konto mit dem Vermerk “Weihnachtsaktion 2023.

Katholischer Gefängnisverein Düsseldorf

IBAN DE 82300501100010192177

BIC DUSSEDDXXX

Die Karten können Sie in unseren beiden Kirchen nach den Hl. Messen in die dafür bereit gestellten Boxen bzw. direkt in der Beratungsstelle Kaiserswerther Straße 268 in 40474 Düsseldorf abgeben oder direkt versenden an: JVA Düsseldorf, Oberhausener Straße 30, 40472 Ratingen.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung in dieser nicht ganz so einfachen Zeit.